

Meinungen über die Katholische Kirche

Beitrag von „Wollsocken80“ vom 24. Februar 2019 14:05

Zitat von keckks

(überhaupt, "die chinesen", finde den fehler...)

Ohne überhebliche Belehrung geht's nicht bei Frau keckks, ne? Einer seriösen Diskussion unter Akademikern absolut unwürdig, drauf wies Dich aber Herr Rau weiter oben schon mal hin.

Zitat von keckks

wir lehren das gezielte fragen und argumentieren und erziehen zu werten, wir lehren aber keine antworten, schon gar nicht auf große fragen der zeit, die kontrovers diskutiert werden, wie die nach der möglichen relativität der menschenwürde.

Wenn ich wohlwollend davon ausgehe, dass Dein Unterricht dann auch wirklich so läuft, verstehe ich nicht, warum Du Dich darüber empörst dass ich davon ausgehe, dass der Begriff "Menschenwürde" nicht eindeutig definierbar ist. Ich hätte mich jetzt auch stark gewundert, würde der Ethikunterricht diesbezüglich eine eindeutige Antwort geben.

Zitat von keckks

ich finde, sexueller misbrauch ist immer inakzeptabel.

Du findest, ich finde auch, der Gesetzgeber in Deutschland findet ebenso. Die Gesetzgebung basiert im Wesentlichen auf allgemeinen Konsens (man möge mich korrigieren, wenn ich Unsinn schreibe). Und jetzt wird es eben spannend, wen man den Beitrag von Bear liest. Der allgemeine Konsens bezüglich der gleichgeschlechtlichen Ehe (als ein Beispiel von vielen genannt) ist nach wie vor ganz stark von der Haltung der (katholischen) Kirche geprägt. Das finde ich empörend. Die Allgemeinheit findet das aber ganz offensichtlich längst nicht so empörend wie ich und damit auch nicht der Gesetzgeber und der regelt nun mal was geht und was nicht geht.